

Die Universitätsstadt Tübingen mit rund 86.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist eine junge, lebendige und familienfreundliche Stadt mit einem vielfältigen Kulturleben in der Mitte von Baden-Württemberg. Sie ist Teil des Oberzentrums in der Region Neckar-Alb und wird geprägt durch ihre historische Altstadt und die Eberhard-Karls-Universität mit über 29.000 Studierenden.

Bei der Universitätsstadt Tübingen ist zum 01.01.2017 die Stelle der

Leitung des Fachbereichs

Bildung, Betreuung, Jugend und Sport

(Entgeltgruppe E 15 TVöD + entsprechender Zulage bzw. Besoldungsgruppe A 16)

neu zu besetzen.

Im größten Fachbereich der Stadt mit über 800 Beschäftigten werden die gut ausgebauten und flexiblen Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder, Schulkinder und Jugendliche sowie die Sportentwicklung und Sportförderung geplant, organisiert, koordiniert und weiterentwickelt. Auch die Schulentwicklungsplanung gehört dazu. Als Leitung übernehmen Sie die strategische und inhaltliche Ausrichtung des Fachbereichs im Rahmen Ihrer Budgetverantwortung und unter Berücksichtigung der rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen. Sie werden dabei unterstützt durch vier Fachabteilungsleitungen. Das Budget des Fachbereichs beträgt rd. 55 Mio. Euro.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- fachliche, personelle und organisatorische Leitung des Fachbereichs
- Gesamtverantwortung für das Fachbereichsbudget
- Erarbeitung von Vorlagen und deren Vertretung im Gemeinderat und seinen Ausschüssen
- Erarbeitung von Konzeptionen zur bedarfsgerechten Anpassung und Weiterentwicklung der sozialen Infrastruktur sowie deren Umsetzung
- aktive Begleitung und Weiterentwicklung der Schullandschaft in enger Zusammenarbeit mit den Schulbehörden des Landes
- Zusammenarbeit und enge Kooperation mit anderen Fachbereichen und Stabsstellen innerhalb der Verwaltung
- Zusammenarbeit mit freigemeinnützigen Trägern und Verantwortung für das Zuschussystem in den Bereichen Schule, Sport, Jugend und Kindertagesbetreuung
- Vertretung des Fachbereiches bei Behörden, Einrichtungen, Institutionen und Vereinen auf örtlicher und überörtlicher Ebene
- Zusammenarbeit mit Interessensvertretungen wie Elternbeiräten oder Stadtteilinitiativen

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium in einem Diplom- oder Masterstudiengang aus dem Bereich der Sozialwissenschaften oder ein abgeschlossenes Bachelorstudium derselben Fachrichtung mit mehrjähriger und einschlägiger Berufserfahrung oder eine vergleichbare Qualifikation mit mehrjähriger und einschlägiger Berufserfahrung
- ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management – mit Befähigung zum höheren Verwaltungsdienst mit mehrjähriger Berufserfahrung im sozialen oder pädagogischen Bereich
- ausgewiesene Leitungs- und Führungserfahrung
- mehrjährige Verwaltungserfahrung

Für dieses breite Aufgabenspektrum suchen wir eine Führungspersönlichkeit mit einem hohen Maß an sozialwissenschaftlichen Fachkenntnissen, der Fähigkeit zu konzeptionellem Denken sowie sozialen und methodischen Kompetenzen. Sie kennen sich in aktuellen sozial- und bildungspolitischen Themenstellungen aus, können den Fachbereich innovativ führen und kontinuierlich weiterentwickeln. Dabei gelingt es Ihnen, Fachlichkeit und verantwortlichen Ressourceneinsatz gut zu verbinden. Wir

erwarten die Fähigkeit zu zielorientiertem Denken und Handeln, ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, Entscheidungsfreude, Konfliktfähigkeit, die Fähigkeit zur Selbstreflexion sowie einen kooperativen Führungsstil.

Wir bieten:

- einen interessanten, vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in einer bürger- und serviceorientierten Verwaltung
- flexible Arbeitszeiten und Hilfestellung bei der Suche nach passenden Kinderbetreuungsangeboten.

Die Universitätsstadt Tübingen ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen und ermuntert daher qualifizierte Frauen, sich zu bewerben.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Stadtverwaltung Tübingen will Menschen mit Zuwanderungsgeschichte stärker beteiligen und ist an entsprechenden Bewerbungen besonders interessiert.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen die Erste Bürgermeisterin, Frau Dr. Christine Arbogast, Tel. 07071/204-1201, gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns, wenn Sie sich online bis zum **XX.XX.XXXX** unter www.mein-check-in.de/tuebingen (Kennziffer XX-XX-XX/X) bewerben. Dort finden Sie auch den vollständigen Ausschreibungstext.